

4. GUTTENBERG — DAS TOR ZUR PRÄRIE¹⁴⁸

Guttenberg hat eine lange und wechselvolle Geschichte. Als uraltes indianisches Siedlungsgebiet wurde die Gegend im 17. Jahrhundert erstmals von Weissen bereist. Französische Missionare gaben dem Flecken den Namen «Prairie La Porte», Tor zur Prärie. Die Besiedlung durch Weisse ging in den ersten Jahrhunderten wegen steter Auseinandersetzungen mit den Indianern nur langsam vor sich. Erst nach 1833, als das Gebiet nach einem Krieg mit den Indianern im Friedensvertrag als offenes Siedlungsland bezeichnet worden war, kamen, während sich die Indianer nach Westen absetzten, immer mehr Siedler nach Prairie La Porte.

Die entscheidende Wende in der Geschichte des kleinen Dorfes nahm aber um 1844 ihren Anfang, als die Western Settlement Society in Cincinnati/Ohio beidseits des Dorfes eine Fläche von insgesamt 460 acres (1,86 km²) kaufte und von der Bezirksverwaltung der Clayton County schliesslich auch das Dorf selbst um einen Preis von 2000 Dollars erhielt. Die Gesellschaft war gegründet worden, um deutschen Einwanderern zu helfen und beabsichtigte, auf dem gekauften Land eine deutsche Siedlung mit dem Namen Gutenberg zu errichten.¹⁴⁹

Am 8. März 1845 kamen die ersten fünf deutschen Familien in Guttenberg an und bald folgten weitere, die alle von der Western Settlement Society ein Stück Boden gekauft hatten, auf dem sie ihre ersten Blockhäuser errichteten. Die primitiven Behausungen waren schnell

148 Die Angaben zur Geschichte Guttenbergs stammen, soweit nicht anders vermerkt aus: W. W. Jacobs, *The First Hundred Years, A History of Guttenberg, Iowa*; Sonderausgabe der «Guttenberg Press», 27. 2. 1974.

149 ebda., S. 4. Die Siedlung wurde nach dem Erfinder der Buchdruckerkunst, Johannes Gutenberg benannt. Der Ortsname wurde ursprünglich mit einem -t- geschrieben. Als die Stadt im Jahre 1848 von einem Lithographen in Cincinnati einen neuen Stadtplan zeichnen liess, schrieb dieser den Namen mit -tt-. Diese falsche Schreibweise hat sich in der Folge bis auf den heutigen Tag erhalten.

Eines der ersten Steinhäuser in Guttenberg, die Mühle der Familie Belzer.